



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2025

Lfd. Nr. 17

Hinweis: Das ausgefüllte Formular (nur gelbe Felder!) ist in enaio unter 05.03.20 Veränderungsanträge abzulegen und der Kämmerei ausschließlich über den Mitzeichnungsworkflow zuzuleiten.

Mögliche Workflowtabelle:

1. Amtsleitung Fachamt	Zustimmung
2. Dezernatsleitung	Zustimmung
3. Finanzmanagement, Steuern	Kenntnisnahme (Frau Herweg: konsumtiver Bereich) (Herr Büsselmann: investiver Bereich)
4. Kämmerin	Zustimmung

Amt/Abteilung	65	Antragsdatum	14.11.2024
Name SB	Frau Fries		
Produkt	030130 Grundschule Don-Bosco		
Sachkonto	521112 Einzelinstandsetzung		
Ggfs. Invest.-Nr.	Bitte neue Nr. vergeben	Investitionsbezeichnung	Ertüchtigung des Haupteingangs
Jahr	alt in €	neu in €	Differenz in €
2025	0,-	269.000,-	+269.000,-
2026	Ansatz alt eintragen	Ansatz neu eintragen	Differenz +/- eintragen
2027	Ansatz alt eintragen	Ansatz neu eintragen	Differenz +/- eintragen
2028	Ansatz alt eintragen	Ansatz neu eintragen	Differenz +/- eintragen

Begründung: Das Schulgebäude wie auch die Turnhalle stehen unter Denkmalschutz. Die Eingangsbrücke ist äußerst desolat und weist nicht die für die Montage eines notwendigen Ganzglasgeländers (Unfallkasse NRW) erforderlichen Dimensionen auf. Zudem würde die ohnehin sehr geringe Plattenstärke durch die im Abstand von 500 mm einzubringenden Schrauben für die Befestigung eines Ganzglasgeländers weiterhin geschwächt. Ein weiteres Minus der Brückenplatte ist das zum Gebäude hin geneigte Gefälle, das auf Grund der geringen Aufbauhöhe- der Oberboden der Brücke geht niveaugleich in den Oberboden des Foyers über und die den Oberboden außen fixierenden Mörtelbatzen sind geringstmöglich dimensioniert- auch nicht umkehrbar ist. Weiterhin konstruktiv fatal ist der Umstand, dass die Eingangsbrücke als Kragplatte der Kellerdecke ausgebildet ist. Das durch den Wegfall eines Vordachs (2009) und das ausgiebige Aufbringen von Streusalz deutlich spröde gewordene Oberbodenmaterial im Äußeren (Basalt) lässt auch auf Grund ausgewaschener Fugen Wasser in die Eingangsplatte eindringen, welches dann durch Kapillarwirkung seinen Weg in die Kellerdecke findet. Im darunter liegenden Küchen- und Speiseraumbereich kommt es zu deutlichen Beeinträchtigungen durch Schimmelpilz. Ein weiterer Mangel ist die durch die Eingangsbrückenplatte geführte Entwässerung des ursprünglichen Vordachs. Das beidseitig vorhandene Geländer (Stahl mit Anstrich) wurde direkt auf die Kragplatte aufgebracht- der Basalt wurde an die Steher angearbeitet- durch Rostbildung kommt es hier zu Abplatzungen im Basalt und im Stahlbeton. Alle diese Punkte führen zu einer permanenten Durchfeuchtung der Eingangsbrücke. Weiterhin ist deutlich, dass die Überdeckung der Armierungsstäbe großenteils unzureichend ist und dass der Carbonatisierungsprozess deutlich fortgeschritten ist. Würde



man das Bauteil in seinem ursprünglichen Zustand rekonstruieren, wäre das exorbitant teuer; man müsste wegen der geänderten technischen Bestimmungen auf jegliche Gewährleistung verzichten und hätte alle System- immanenten Mängel für einen unverhältnismäßig hohen Aufwand aufs Neue aktiviert. Geplant ist, die „alte“ Brücke direkt an der Außenwand und auf der gegenüber liegenden Seite im Bereich des Auflagers abzuschneiden- dann soll ein detailgetreu nachgeformtes Fertigteil thermisch getrennt angesetzt werden. Die ursprüngliche Brüstung soll rekonstruiert werden- allerdings aus feuerverzinktem Stahl mit Nass- Lackierung in Schwarz matt. Parallel dazu wird eine Ganzglas- Brüstung aufgebracht. Die Ergänzung durch die Ganzglas- Brüstung ist nach Landesbauordnung NRW und Forderungen der Unfallkasse NRW notwendig, da die ursprüngliche Brüstung keine wirksame Absturzsicherung darstellt. Als dann soll das ursprüngliche Vordach rekonstruiert werden- allerdings als Stahlkonstruktion mit einem innenliegenden Glasfeld, so dass Licht ins Foyer fällt.

In Änderungsliste erfasst am TT.MM.JJJJ

In H+H eingeplant am 18.11.2024

Beratungsverlauf

Gremium	Datum	Ja	Nein	Enth.
BSA	27.11.2024	Anzahl	Anzahl	Anzahl
HFA	10.12.2024	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Rat	17.12.2024	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Kosten KGS Don Bosco Denkmalgerechte Ertüchtigung
Haupteingang
06.11.2024

Brutto

	Kostenrahmen
KGR 300 Baukosten	
300 Abbruch Eingangsbrücke samt Basalt und Geländer	11.900,00 €
300 Schnitt Marschke	3.000,00 €
300 Lieferung und Montage Fertigteil und Rampe 50 m ²	23.800,00 €
300 Verlegen Basalt 3/ 5 cm	13.750,00 €
300 Lieferung und Montage Stahlgeländer 9 lfm	10.000,00 €
300 Lieferung und Montage Ganzglasgeländer 9 lfm	20.700,00 €
300 Lieferung und Montage Vordach_Glasfeld_Leuchten	95.200,00 €
KGR 300 Baukosten Fertigteil, Geländer, Vordach	178.350,00 €
KGR 400 Technische Gebäudeausrüstung	
400 Installationsarbeiten Elektro in Vordach	
KGR 400 Technische Gebäudeausrüstung	0,00 €
Kostenrahmen 300+400	178.350,00 €
300 + Kosten f. Unvorhergesehenes 25 %	25,00%
400	44.587,50 €
Zwischensumme 300+400+ 25 %	222.937,50 €
Gesamtkostenrahmen KGR 300-400	222.937,50 €
KGR 700 Fachplaner- Honorare	
700 Fachplaner Konstruktion HOAI § 35	23.000,00 €
700 Fachplaner Statik HOAI § 52	21.000,00 €
700 Prüfstatiker	2.000,00 €
Kosten 700er	46.000,00 €
Gesamtprojektkosten (brutto)	268.937,50 €

Angelika Fries 06.11.2024